



Regionale Arbeitsgruppe Hamburg

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,

die Hamburger Regionalgruppe des Vereins Gegen Vergessen – für Demokratie lädt hiermit ein zu einer ganztägigen **Busexkursion** zu den Emslandlagern

Esterwegen mit Börgermoor

am Sonnabend, dem 29. Juni 2019, Abfahrt 8.00 Uhr Moorweide.

Im KZ Esterwegen wurde im Oktober 1933 der frühere Altonaer Polizeipräsident Otto Eggerstedt erschossen. Gelitten haben dort 80.000 Häftlinge, darunter viele „Politische“ und z.B. Carl v. Ossietzky. Entstanden ist in dieser „Hölle im Moor“ (so ein Buchtitel des Vorsitzenden unserer Vereinigung Prof. Bernd Faulenbach und der Leiterin der Gedenkstätte dort, Frau Dr. Andrea Kaltofen) das Moorsoldatenlied. Das KZ, zuerst eingerichtet von der preußischen Justizverwaltung zur „Entlastung“ von Gefängnissen, unterstand dann der SS, wurde ab 1936 Strafgefangenenlager und im Krieg auch Zwangsarbeiter- und Kriegsgefangenenlager mit über 100.000 Häftlingen.

Es entstanden im Emsland zahlreiche Nebenlager. Nach dem Krieg internierten dort die Briten NS-Täter, später wurde das Gelände von 1953 bis 1959 als Flüchtlingslager genutzt, ehe die Bundeswehr die Anlage bis 2005 als Depot nutzte.

Verlauf:

- Abfahrt 8.00 Uhr ab Moorweide, Dammtorbahnhof Shell-Tankstelle.
Fahrt über Bremen und Oldenburg entlang der Küstenkanalstraße nach Esterwegen
- Ca.10.45 -15.30 Uhr: Besuch der Gedenkstätte mit Ausstellung und Außengelände einschließlich Pfad ins Moor mit Führung durch Frau Dr. Kaltofen.
Gelegenheit zur Diskussion im Besucherzentrum.
- Zwischendurch 12.45 Uhr: kurze Fahrt zum Hotel Graf Balduin im Ort Esterwegen zum Mittagsimbiss.
- Ca. 15.30 – 16.00 Uhr: Fahrt nach Börgermoor und zum Lagerfriedhof Esterwegen
Gedenktafeln, mündliche Erläuterungen.
- Anschl. Rückfahrt mit Kaffeepause an der BAB-Raststätte Wildeshausen nach Hamburg.
- Ankunft 19.30 – 20.00 Uhr.

Kostenbeitrag 15 € für Bus und Führung, wird am Bus kassiert.

Zum Mittag hat das Hotelrestaurant eine Gruppen-Speisekarte herausgegeben, aus der wir drei Gerichte auf der Hinfahrt im Bus zur Auswahl herumgehen lassen und dem Wirt durchgeben. Das verkürzt die Wartezeit. Die Bezahlung im Restaurant erfolgt pauschal (nur Essen, nicht die Getränke) und wird auf der Rückfahrt je nach Bestellung kassiert.

Wir bitten um vorherige Anmeldung per E-Mail an Kerstin Scherwath: [kerscherw@t-online.de](mailto:kerschew@t-online.de)
oder kerstin.scherwath@altona.hamburg.de

oder per Post: Kerstin Scherwath, Eulenkrogstr.19, 22359 Hamburg;

bei Nachfragen: Tel.: 01765-1122779 (Scherwath) oder 040 821635 (Hans-Peter Streng)

Wir hoffen auf rege Beteiligung!

Für die RAG Hamburg

Hans-Peter Streng
Sprecher